

Jänner 2010

ERSTE-SPARINVEST
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Sitz Wien, FN 81876 g
Handelsgericht Wien
DVR 0550922

Rückfragen an:

ERSTE-SPARINVEST
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
1010 Wien, Habsburgergasse 1A

Telefax: 0043 (0) 50 100 DW 17102

Dieter Kerschbaum
Tel. 050 100 DW 19858
e-mail:
dieter.kerschbaum@sparinvest.com

MARKTKOMMENTAR ESPA STOCK RUSSIA

Geht die russische Börsenrallye weiter?



Hierbei handelt es sich um eine Werbemittelung. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch. Der Prospekt (sowie allfällige Änderungen) wurde entsprechend den Bestimmungen des InvFG 1993 in der jeweils geltenden Fassung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ veröffentlicht und steht Interessenten kostenlos am Sitz der ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., sowie am Sitz der Erste Group Bank AG, Graben 21, 1010 Wien (Depotbank) zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung sowie allfällige weitere Abholstellen sind auf der Homepage der ERSTE-SPARINVEST KAG (www.sparinvest.com) ersichtlich. Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Es handelt sich dabei um keine persönliche Empfehlung. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem „Vollständigen Prospekt“. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Wer in russische Aktien investiert, braucht Nerven wie Stahl. Russland ist das Land, das am stärksten von der Finanz- und Wirtschaftskrise des Jahres 2008/2009 getroffen wurde. In den ersten elf Monaten 2009 ist das Bruttoinlandsprodukt um 9,1 % im Vergleich mit dem Vorjahr gefallen. Ein globales Stimulierungspaket im Umfang von einer Billion US-Dollar, das beim Gipfel der 20 größten Industrienationen in London beschlossen wurde, konnte einen Kollaps verhindern. Im 4. Quartal scheint die mittlerweile erfolgte Stabilisierung des Systems zu greifen, die Wirtschaft in Russland wächst wieder leicht. Heuer könnte die Wirtschaft laut dem russischen Notenbankchef Sergej Ignatjew sogar bis zu 5 % zulegen, sofern die Zinsen weiter fallen und der Binnenkonsum wieder in Schwung kommt.

Anleger mit Risikoappetit sind längst ins Zarenreich zurückgekehrt. Die russische Börse hat diese positiven Aussichten vorweg genommen und 2009 einen fantastischen Aufholspurt hingelegt. Sowohl der in Dollars denominierte *RTS* als auch der auf Rubel basierende *MICEX-Index* zählen in diesem Jahr zu den Spitzenreitern unter den globalen Börsen. Der in russischen Aktien investierte **ESPA STOCK RUSSIA** gehört zu den Fonds mit der weltweit besten Performance. Per 31.12.2009 lag er auf 1-Jahressicht bei einer Wertsteigerung von mehr als 125 % und nimmt Kurs auf das Hoch von Mitte 2008. Das *Wall Street Journal* klassifizierte den Fonds unlängst als **weltweit zweitbesten Russland-Fonds!**



ERSTE-SPARINVEST
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Sitz Wien, FN 81876 g
Handelsgericht Wien
DVR 0550922

Rückfragen an:

ERSTE-SPARINVEST
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
1010 Wien, Habsburgergasse 1A

Telefax: 0043 (0) 50 100 DW 17102

Dieter Kerschbaum
Tel. 050 100 DW 19858
e-mail:
dieter.kerschbaum@sparinvest.com

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch. Der Prospekt (sowie allfällige Änderungen) wurde entsprechend den Bestimmungen des InvFG 1993 in der jeweils geltenden Fassung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ veröffentlicht und steht Interessenten kostenlos am Sitz der ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., sowie am Sitz der Erste Group Bank AG, Graben 21, 1010 Wien (Depotbank) zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung sowie allfällige weitere Abholstellen sind auf der Homepage der ERSTE-SPARINVEST KAG (www.sparinvest.com) ersichtlich. Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Es handelt sich dabei um keine persönliche Empfehlung. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem „Vollständigen Prospekt“. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

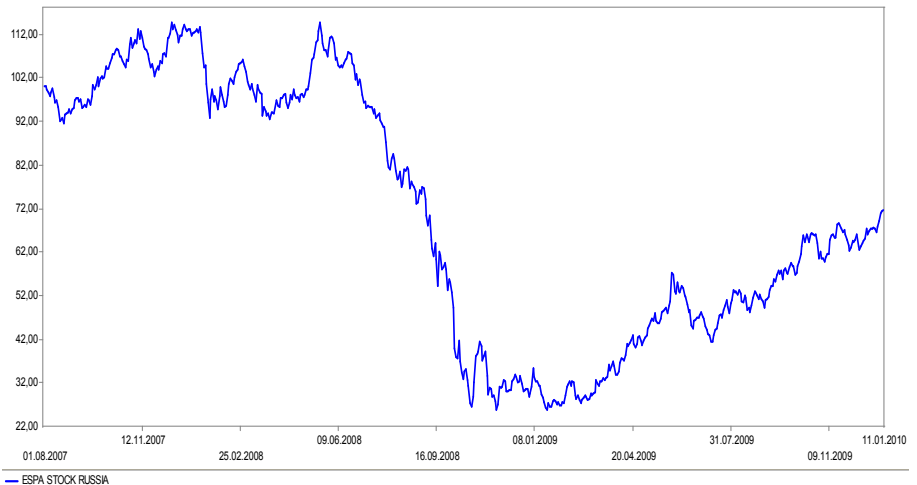


Chart ESPA STOCK RUSSIA seit Fondsstart, Quelle FMP, ERSTE-SPARINVEST

Die Aussichten für den ESPA STOCK RUSSIA bleiben auch im Jahr 2010 viel versprechend. Allerdings müssen nach dem starken Anstieg temporäre Korrekturen einkalkuliert werden, die durchaus markant ausfallen können. Die Wachstumstreiber der russischen Wirtschaft sind dieselben wie vor der Krise:

Die Abhängigkeit von den Rohstoffpreisen, besonders von der Erdölnotierung, kann zu extremen Ausschlägen führen. Mit durchschnittlich 10 Millionen Barrel pro Tag (im Oktober) ist **Russland der größte Ölproduzent der Welt**. Der hohe Ölpreis hilft den Unternehmen des Öl- und Gassektors. Bei einem Ölpreis von rd. 70 US-Dollar fließen 80 % der Einnahmen aus dem Öllexport direkt in den Staatshaushalt.

Mit der Eröffnung eines neuen **Öl-Terminals** an der **Pazifik-Küste** drängt Russland auf den asiatischen Energiemarkt. Bislang konzentrierten sich die Ölexporte auf den Westen, insbesondere auf die Europäische Union.

Die **geringe Staatsverschuldung** von 10 % des Bruttoinlandsproduktes lässt Spielraum für nötige Investitionen in die Infrastruktur (Ausbau von Straßen und Bahnlinien, Energieversorgung, etc.) Die Rating-Agentur Standard & Poor's hat die Bonitätseinstufung des Landes vor kurzem von „negativ“ auf „stabil“ erhöht.

Die **Zinsen** sind **im Sinkflug**, zuletzt lag der Leitzinssatz der Notenbank bei 9 %. Die Inflation ging eht ebenfalls auf 9% zurück.

Hoffnungsträger für das Wachstum bleibt der **Binnenkonsum**: Die Mittelschicht des 142 Millionen Einwohner zählenden Riesen-Landes könnte sich in den kommenden Jahren verbreitern und einen Konsum-Boom auslösen.

Russlands Führung versucht, durch **Kapital- und Technologiezuflüsse** die Krise abzumildern. Westliches Know-how und damit Importe aus dem Euro-Raum sind unerlässlich, was sich positiv auf die Handelsbeziehungen auswirken dürfte.

Die **Beziehungen** zu den **USA** haben sich seit dem Sommer deutlich verbessert, zu China wurden sie ausgebaut: **China** erhält von Russland noch mehr fossile Rohstoffe, die Region Zentralasien wird somit aufgewertet



ERSTE-SPARINVEST
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Sitz Wien, FN 81876 g
Handelsgericht Wien
DVR 0550922

Rückfragen an:

ERSTE-SPARINVEST
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
1010 Wien, Habsburgergasse 1A

Telefax: 0043 (0) 50 100 DW 17102

Dieter Kerschbaum
Tel. 050 100 DW 19858
e-mail:
dieter.kerschbaum@sparinvest.com

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch. Der Prospekt (sowie allfällige Änderungen) wurde entsprechend den Bestimmungen des InvFG 1993 in der jeweils geltenden Fassung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ veröffentlicht und steht Interessenten kostenlos am Sitz der ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., sowie am Sitz der Erste Group Bank AG, Graben 21, 1010 Wien (Depotbank) zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung sowie allfällige weitere Abholstellen sind auf der Homepage der ERSTE-SPARINVEST KAG (www.sparinvest.com) ersichtlich. Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Es handelt sich dabei um keine persönliche Empfehlung. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem „Vollständigen Prospekt“. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Mit der **Ukraine** plant Russland bis Mitte 2010 ein **neues Gasabkommen**. Die Wirtschaftskrise könnte eine neuerliche Gaskrise verhindern. Im Moment kann sich keine der beiden Seiten einen Einnahmehausfall leisten.



ESPA STOCK RUSSIA - Der Russland-Fonds

Gerade in einem sehr volatilen Markt wie dem russischen Aktienmarkt kommt einer Diversifizierung des Portfolios noch größere Bedeutung zu. Der ESPA STOCK RUSSIA ist ein auf langfristigen Substanzzuwachs ausgerichteter Aktienfonds. Die Strategie des Fonds legt den Schwerpunkt auf Aktien von Unternehmen aus der Region Russland und der Gemeinschaft unabhängiger Staaten (GUS). Das Fondsmanagement verfolgt einen aktiven Investmentansatz entsprechend den qualitativen und quantitativen Methoden des CEE-Aktienteams. Mit der Investmentstrategie sind auch Fremdwährungsrisiken verbunden, die in der Regel nicht abgesichert werden.

Mit einem Investment in den ESPA STOCK RUSSIA sind folgende Merkmale verbunden:

- Aktive Titelselektion im Bereich Aktien aus Russland und den anderen GUS-Ländern
- Attraktive Beimischung in einem diversifizierten Wertpapier Depot
- Hohe Ertragschancen, hohe Volatilität
- Investments auch mit kleinen Beträgen (z.B. EUR 30,- pro Monat; je nach Institut) möglich
- Veranlagung in Fremdwährung
- Endbesteuerung (hinsichtlich Einkommensteuer) für österreichische Privatanleger
- Jederzeitige Liquidität, tägliche Fondspreisermittlung

Der ESPA STOCK RUSSIA ist bei Erste Bank und Sparkasse in drei Anteilsscheinkategorien erhältlich:

Ausschüttungsvariante: ISIN AT0000A05S97
Thesaurierungsvariante: ISIN AT0000A05SA6
Fondssparplan: ISIN AT0000A05SB4

Investitionen in russische Aktien setzen einen sehr risikofreudigen Anlagecharakter voraus.

Stärkere Marktkorrekturen sind jederzeit möglich. Den deutlich höheren Risiken stehen überproportionale Ertragschancen gegenüber. Der ESPA STOCK RUSSIA sollte daher nur erfahrenen Anlegern mit einem sehr langfristigen Anlagehorizont vorbehalten sein.